



Moodle-Test



Kurzbeschreibung des Tools

Die Aktivität Test in Moodle erlaubt es, Tests mit unterschiedlichsten Fragetypen zur Verfügung zu stellen und auswerten zu lassen.

- Es stehen sehr viele Fragetypen zur Verfügung.
- Die Übungen können als Lernkontrolle oder als scharfer Test eingerichtet werden, je nach Einstellungen.
- Sehr viele Einstellungsmöglichkeiten bzgl. Bewertung, Abfolge der Fragen, Anzeige der Lösungen, Bearbeitungsdauer usw.
- Fragen werden in einer Fragesammlung gespeichert und können in verschiedene Tests eingebunden werden.
- Die Ergebnisse werden in Moodle detailliert angezeigt.



Kosten

Kostenlos



Endgeräte

Smartphone, Tablet, Computer



Login

Moodle-Login



Einsatzzeitpunkt

Unterrichtsgestaltung, Unterrichtsnachbereitung



Einsatzszenario

1) Unterrichtsgestaltung: Stoffverarbeitung. Lernkontrolle/Standortbestimmung

Nach zwei Unterrichtsblöcken werden die Teilnehmenden gebeten, das nächste Mal einen Laptop, ein Tablet oder sicher das aufgeladene Smartphone mitzunehmen. Zu Beginn des nächsten Blocks sollen sich die Teilnehmenden mit ihrem Device in Moodle einloggen und den Test anklicken. Die Einstellungen werden so gemacht, dass die Teilnehmenden jeweils direkt nach der Eingabe sehen, ob ihre Lösung richtig ist. Nach Abschluss haben sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

2) Unterrichtsgestaltung: Stoffverarbeitung. Scharfer Test

Nach vier Unterrichtsblöcken wird ein Test angekündigt und das IT-Zimmer reserviert. Die Teilnehmenden loggen sich an den vorhandenen PCs in Moodle ein und starten den Test. Es ist eine bestimmte Zeit einzuhalten. Nach Abgabe des Tests werden der Dozierenden die Ergebnisse in Moodle angezeigt.

3) Unterrichtsnachbereitung: Stoffverarbeitung. Üben

Den Teilnehmenden wird auf Moodle ein Test zum Üben zur Verfügung gestellt. Die Einstellungen werden so gemacht, dass sich die Reihenfolge der Fragen bei jedem Versuch ändert und die Teilnehmenden ein direktes Feedback erhalten.



Erstellung und Einsatz

In Moodle wird üblicherweise zuerst die Testumgebung erstellt, dann werden Fragen hinzugefügt. Diese Fragen stehen dann in einer Fragesammlung für weitere Tests zur Verfügung.

Bei der Erstellung der Testumgebung gibt es viele mögliche Einstellungen. Es empfiehlt sich, die Standardeinstellungen zu belassen.

Es kann ein Zugangsdatum/Zeitpunkt und ein Passwort je Test hinterlegt werden. Der Kurs kann also fertig vorbereitet werden und ist sichtbar, aber noch nicht benutzbar vor dem Termin bzw. der Bekanntgabe des Passworts. Man hat als Dozierender unmittelbar vor dem Prüfungsbeginn keinen Stress mit der Bereitstellung.



Hinweise

Bei der Erstellung:

- KISS – Beschränkung auf einfache Fragetypen und Auswertungsmöglichkeiten.
- Eine automatische Korrektur ist nur bei geschlossenen Fragen möglich.
- Die Bepunktung/Benotung ist tricky und eher aufwändig. Man muss Zeit investieren, um die vielen Möglichkeiten von Moodle zu verstehen.

Beim Einsatz:

- Beim erstmaligen Einsatz die Teilnehmenden begleiten / Übungstest durchführen.



Anleitung

moodleDocs



Online-Unterricht

Moodle-Tests eignen sich gut für den Fernunterricht, weil sie jederzeit freigeschaltet und so asynchron bearbeitet werden können. Die Dozierende kann durch das Verfolgen der Lösungen Verbindlichkeit erzeugen.



Link/URL

Moodle → Aktivität Test



Alternativen

Ein Test kann auch mit H5P erstellt und ebenfalls in Moodle eingebunden werden.